

Kirchliche Anzeigen.

Am Sonntag Oculi predigen: In St. Marien: Nachmittag 4 Uhr Herr Archidiaconus...

Samstagabend Herr Hülfsprediger Müller. Abends 5 Uhr...

Sergeant Förster T. Waleff Martha Toni, geb. 5. Januar 1858...

Alte Mittheilungen.

Aus hallischen Dichterkreisen. An einen Spieglel. Ich bist du der Verleitetste nicht...

rechen der General-Cassilla von Madrid. Sämmtliche hier anwesenden Generale...

nach behaupten, den ein bekannter Wiener Arzt gegen eine hochgestellte Dame...

auf befristet. Er hatte Verurteilung eingelegt, war aber im Ter-  
min nicht erschienen und wurde des Rücktritts verworren.  
Durch schöffengerichtliches Erkenntnis vom 17. Januar d. J.  
wurde die Wittve Laura Bilde von hier zu 4 Wochen Ge-  
fängnis verurtheilt. Die eingelegte Berufung wurde ver-  
worfen.  
Gegen die Verurteilung, welche der Maurer Hermann  
Reinisch resp. dessen Ehefrau hier gegen das sie wegen Kör-  
perverletzung zu resp. 3 Monaten und 1 Tag Gefängnis ver-  
urtheilende Erkenntnis des hiesigen Schöffengerichts vom 10  
Januar d. J. eingelegt hatten, verworren.  
Der wegen Diebstahls bereits vorbestrafte Arbeiter Ger-  
mundt aus Halle war gefangen, im Noobr. v. J. dem  
Eisenwerkzeuge Revolver hier aus verschlossenem Koffer 16 Mark,  
dem Fabrikarbeiter Heinke aus einem unverschlossenen Koffer  
eine Cigarrenbox nebst Gut und dem Schneider Bredt, mit  
welchem er in einem Hause wohnte, aus unverschlossenen Kom-  
modenschränken ein Verfaß entnommen zu haben. Der Gerich-  
tshof erkannte gegen ihn auf 7 Monate Gefängnis, und 2 Jahre  
Ehrenverlust.  
Die mehrfach vorbestraften Arbeiter Hermann Conrad Bru-

der und Oscar Albin Theodor Hafflich aus Giebichenstein,  
der gemeinschaftlichen Körperverletzung begünstigenden Be-  
leidigung angeklagt, wurden auf Antrag der Staatsanwaltschaft  
zu je 6 Monaten Gefängnisstrafe verurtheilt. Am 16. Jan.  
d. J. Abends gegen 9 Uhr verließ der Verhaftungsmann Fried-  
rich v. d. Specken Hafflich seine Wohnung in der Breitenstraße,  
um nach dem Hotel Stadt Hamburg zu gehen. An der Reichs-  
gerichtsstraße und Weidenplan fanden beide Angetragte. Als  
er kaum an diesen Vorübergegangenen war, erhielt er von hinten  
einen wuchtigen Schlag auf die Schulter. Als er sich umdrehte  
und die Wüthler zur Flucht ließen wollte, drang auch der zweite  
Mann auf ihn ein und schlug ihn auf den Kopf; einer griff in  
die Tasche, gleichsam als ob er einen Revolver herausholen wolle.  
Auf des Angefallenen Hüften flohen die Angetragten, wurden  
von Vorübergehenden verfolgt und festgehalten. Derselben Na-  
men gefangen.  
Der Fabrikarbeiter Friedrich Wenzel aus Alstedten, wegen  
Körperverletzung vorbestraft, der Bornahme unzüchtiger Hand-  
lungen mit einer Person unter 14 Jahren beschuldigt, wurde  
zu 6 Monaten Gefängnisstrafe verurtheilt.

**Politik - Literatur**  
\* R. K. Noegger's Ausgewählte Werke. Neueste  
Ausgabe. Mit 600 Illustrationen von W. Brill und A. Schmidt-  
hammer. In 75 Lieferungen. Leipzig-Verlag, a 60 Pf. (H.  
Karlstein's Verlag in Wien.)  
Von dieser bemerkenswerthen Publikation, welche durch ihren  
Inhalt, seine Ausstattung und wohlfeilen Preis die weiteste  
Verbreitung verdient, liegt uns die erste Lieferung vor.  
Es mag wohl kaum einen zweiten Autor geben, dessen lebens-  
volle und fertige Schriften so beliebtlich nach sichbaren Aus-  
drucks in Bildern bringen. Noegger's amüsante, satirische  
und landläufige Erzählungen, die dem Charakter, die  
herrlichen Scenerien seiner Schilderungen von verhältnißvoller  
Kunstfertigkeit dargestellt zu sehen und in diesen Namen die  
hergenimmenden Gestalten des Dichters lebendiger, Noe-  
gger hat das Glück gehabt, für seine Schriften Künstler zu  
finden, deren Geist mit der Feder des Gelehrten eins zu sein  
identisch. Jede Zeile bereinigt sich im künstlerischen Zeichnen.  
Noegger's Schriften würdig zu illustriren, und dieses ist  
ihnen auch tatsächlich gelungen. Wir sind nun mit der  
ersten Lieferung des 1. Bandes, die den 1. März 1888  
erschienen ist, in den Besitz gekommen. Die weiteren  
Lieferungen werden in den nächsten Tagen folgen.  
Die Verlagsanstalt in Leipzig, die sich durch ihre  
Kunstfertigkeit und ihre Ausstattung auszeichnet, hat  
sich durch diese Arbeit einen Namen gemacht, der  
ihnen eine hohe Stelle in der Kunstwelt sichert.  
Die Verlagsanstalt in Leipzig, die sich durch ihre  
Kunstfertigkeit und ihre Ausstattung auszeichnet, hat  
sich durch diese Arbeit einen Namen gemacht, der  
ihnen eine hohe Stelle in der Kunstwelt sichert.

**Böhmische Bettfedern und Damm, Trödel**  
anerkannt reelle staubfreie Waare  
in allen Preislagen.  
**Inlett in Varchent und Köper.**  
**Betttücher, Bettbezüge.**

**Trödel A. Kyrle**  
Gegründet  
1849.

**Trödel Garantiert echt engl. Lederanzüge**  
**Flanelljacken, Bergmannsjacken,**  
**Arbeitsgarderobe in**  
**Casinet, Zwirn u. halbbengl. Leder,**  
**Flanellhemden.**

**Der nächste Krieg mit Rußland und seine politischen Folgen**  
von  
**Wolfgang Ehrenhart.**  
Halle a. S.,  
Verlagsanstalt des J. F. Neumann, Neudammstr. 10.  
Preis 60 Pf.

**Bekanntmachung.**  
Zum bevorstehenden Ostertermin wird eine Stelle des Magdeburgerischen Kreisraths der  
hiesigen Unterabtheilung, deren Colatur wie gefolgt, frei. Wir fordern deswegen berechtigte Bewerber,  
d. h. solche, die im Colatur geboren sind, auf, sich unter Beibringung  
a) eines Schulzeugnisses der Reife in deutscher Sprache,  
b) eines der Vater bezüglichen Schulzeugnisses, welches ihnen es von einem geistlichen Oben oder bürgerlich  
gerichtlich angefertigt ist, beglaubigt sein muß, und  
c) eines Geburtszeugnisses  
spätestens bis zum 1. Mai d. J. bei uns zu melden.  
Halle a. S., den 23. Februar 1888.  
**Der Kreis-Präsident des Saalkreises.**  
C. v. Krosigk.

**Auction.**  
Am Montag den 5. März er.  
Nachm. 10 Uhr gelangen Geisler, 42  
Kugeln zur Versteigerung:  
ca. 10 Gr. Seife in Miegeln, 3  
Kästchen Schmirseife und 100  
Kästchen Seife.  
Lützendorf, Gerichtsvolkshaus.  
**Volks-Kaffee-Küche.**  
Von heute ab täglich von Vormittags  
10 bis 1 Uhr  
**Bouillon.**  
Die Verwaltung.  
**Diamantkitt**  
für Glas, Porzellan, Stein etc. empfiehlt  
sich bei  
H. Walscott.  
Vorzügliche Waare zum Füllen von  
**Hectographen**  
billigt bei  
H. Walscott.

**Ader-Drogerie Halle a. S.**  
Königsstrasse 16.  
empfehlen  
**Tokayer,**  
Süßer Ungarwein.  
Bestes Heilmittel für Decu-  
palescenten und schwächliche Kinder,  
garantirt rein, analysirt.  
A. Steinbach.  
Feinsten Aßrach, Caviar,  
Prima geräuch. Rheinlachs,  
Frische Holl. Auster,  
Grüne Sommeranzerschnitz,  
Reife böhmische Gafanhühner,  
Echt Kieler Sprotten,  
Straßb. Gänseleberpasteten,  
Echt Frankf. Würstchen,  
Nal in Gelee empfang.  
**Willh. Schubert.**  
Die feinsten Gemüse in  
Dosen als: Spargel, Schoten,  
Schuhbohnen, Carotten etc.  
empfehlen billigst  
**Willh. Schubert,**  
gr. Stein u. gr. Ulrichstr. Ecke.

**Bekanntmachung.**  
Die vom Herrn Oberpräsidenten zu Magdeburg erlassene Polizeiverordnung vom 23. Juni  
1881 (Amtsblatt 1881, S. 249) betreffend die äußere Beschickung der in der hiesigen Unterabtheilung  
tätigen von Personen dienenden Subalternen wird hierdurch in Erinnerung gebracht und nachdrücklich  
darauf aufmerksam gemacht, daß an jedem Subalternen während der Dienstzeit ein Vermerk,  
welcher den Namen oder eine anderweitige genaue Kennzeichnung (z. B. Name) des Vorgesetzten  
sowie dessen Wohnort oder Geschäftsbetrieb enthält, an der linken Seite des Brustreifes und  
am anderen an dessen rechter oder auf einer an demselben befestigten Seite von Gold oder  
Silber in deutscher unverschiebbarer Schrift von mindestens drei Centimeter Höhe deca-  
lisch angebracht werden muß, daß sie in die Augen fällt. Insbesondere macht ich noch ausdrück-  
lich darauf aufmerksam, daß in allen Fällen, in denen die vorhandenen Aufzeichnungen nicht mehr  
benutzt zu sein sind, eine Erneuerung derselben Platzfinden hat.  
**Der königliche Landrath des Saalkreises,**  
Geheime Regierungsrath.  
C. v. Krosigk.

**Ida Böttger, gr. Steinstrasse 60.**  
Wein reichhaltiges Lager von  
**Unterröcken**  
in allen Stoffarten  
für Damen und Mädchen in verschiedenen Größen  
empfehle zu billigen Preisen.

**Königl. 178. Preuss. Lotterie**  
1. Klasse Anfang April. Hierzu empfehle  
**Originallosse** 1/4 70 Mk. 1/2 35 Mk. 1/3 18 Mk.  
**Eintheilung** 1/4 7 Mk. 1/2 3 1/2 Mk. 1/3 2 Mk.  
Verbindung nur gegen Einzahlung des Betrages.  
**Otto Goldberg in Berlin, Büchhofstraße 27.**

**Nationalliberaler Verein der Stadt Halle und des Saalkreises.**  
In unserer nächsten Monatsversammlung, welche  
**Montag den 5. März er. Abends 8 Uhr**  
im **Rosenthal, Weidenplan 2a**, abgehalten werden soll, wird Herr  
Oberberggrath Tugendlocher über **„die Unfallversicherung der Ar-  
beiter in deutschen Reich“** sprechen.  
Wir geben unsere Parteifreunde davon Kenntniß, laden dieselben  
zur Theilnahme an der Versammlung ein und bemerken noch, daß uns die  
Mitglieder der konservativen Partei, der deutschen Reichspartei und der  
deutschfreisinnigen Partei willkommenen Gäste sein werden.  
Halle a. S., den 2. März 1888.  
**Der Vorstand**  
Bethke.

**Der berühmte Ringelhardt's Universal-Heil-Balsam**  
ist bei Gelenksentzündungen und  
allen rheumatischen Schmerzen,  
Gicht, Podagra u. die beste  
Einreibung, die es giebt, schon  
nach den ersten Einreibungen lassen die  
Schmerzen nach und der Patient kann  
ruhig schlafen; auch bei Ent-  
zündungen aller Art, Wundläsungen,  
Wundliegen, Gafsen, Brust- u.  
Magenschmerzen, hauptsächlich aber  
auch bei **Unterleibsbeschwerden**  
bewährt sich der Balsam durch  
schnelle Heilung.  
\*) Mit der Schywarze, 22 auf  
den Dosen zu haben a 1 Mark, 60 Pf.  
und 30 Pf. (mit Gebrauchsanweisung)  
in allen bekannten Apotheken.

**! Das Geheimniß!**  
abgetragene Kleidungsstücke, Hüte etc. durch  
hohes Aufbürsten wie neu herzustel-  
len, ist durch das  
**Renovat**  
entdeckt. Für Erfolg wird Garantie ge-  
leistet. In Stücken a 15, 40 und 75 Pf.  
nur echt bei  
**H. A. Scheidelwitz,**  
Geislerstr. 70 und gr. Klausstr. 17.  
**la. italien. Zuchthühner**  
beste Lege, offerirt  
**F. Karbaum, Halle a/S., Döpl. 2.**

**Mit heutigem Tage übernahm den**  
**Gasthof zu den drei Königen**  
und bitte meine werthen Freunde und Gönner um geneigtes Wohlwollen.  
Gasthäftend  
**Franz Valer.**

**Die Volksliche**  
befindet sich Vermoensmarke Nr. 16. Das  
Höfen von Werken, die den folgenden Tag  
ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende  
Portionanzahl stets vorräthig sein wird.  
Anmeldungen auf ganze Portionen  
a 25 Pf., auf halbe a 13 Pf., welche an  
beliebigen Tagen verwendet werden können  
sind nur bei Herrn **Bautz, Sandz**, große  
Ulrichstraße 24, zu haben.  
Die Verwaltung der Volksliche.  
**Deutscher Kriegerbund**  
(Corporation)  
**Nordostfälischer Bezirk Halle a. S.**  
am 1. Febr. -Anhalt, Nr. 52.  
Sonntag den 4. März er. Abends 7 1/2 Uhr  
im Lokal des **Neuen Centers**  
**Abend-Unterhaltung**  
zum Besten für das **Krieger-Waisensaus-  
stiftungs** zu Köthlin.  
Alle werthen Freunde und Vereinsfame-  
raden werden hierzu freundlichst eingeladen.  
Billets für Vereinsmitglieder und deren  
Angehörige sind bei den Vereinsvorstehenden  
a. Perion 30 Pf. zu haben.  
**Julius Luderitz**, Landesgeschäftsführer.

Für den redaktionellen und Inzeratentheil verantwortlich Julius Winkler in Halle. — Bildl. des Buchdruckers (H. Krosigk) in Halle.  
Expedition des Halleischen Tageblattes: Große Ulrichstraße 19, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.